

**NIEDERSCHRIFT**  
über die am  
Montag, 30. Jänner 2023, stattgefundene  
**G E M E I N D E R A T S I T Z U N G**

**Ort:** Rathaus Allentsteig, Hauptstraße 23, großer Sitzungssaal

**Beginn:** 19.00 Uhr

**Ende:** 20.15 Uhr

**Anwesend:**

Vorsitzender Bgm. Jürgen Koppensteiner

Vizebgm. Elisabeth Klang

**Stadträte:**

Ewald Gamper, Franz Edinger, Sonja Schindler, Manfred Zipfinger

**Gemeinderäte:**

Heidelinde Dobrovolny, Rainer Klang, Franz Weghuber, Konstantin Oberleitner,  
Erich Pfeisinger, Eva Kainz, Horst Strasser

**Entschuldigt:**

StR Alois Kainz, GR Martin Hiemetzberger, GR Erich Hartl, GR Georg Markstei-  
ner, GR Jennifer Höher, GR Walter Eberl

Der Gemeinderat ist beschlussfähig.

Bgm. Jürgen Koppensteiner bestellt Herrn StADir. Andreas Nachbargauer zum  
Schriftführer.

Der Bürgermeister teilt mit, dass zur Unterstützung des Protokolls Geräte zur  
Schallaufzeichnung verwendet werden.

**TAGESORDNUNG:**

1. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung
2. Bericht Gebarungsprüfung Prüfungsausschuss
3. Ansuchen Wohnbauförderung
4. Ansuchen Förderung klimarelevante Projekte
5. Ansuchen Förderung einspurige E-Fahrzeuge
6. Ansuchen Förderung ÖWR Allentsteig
7. Vergabe Gemeindewohnungen
8. Mietvertrag Ordination Rathaus
9. Mietverträge Parkplätze
10. Malerarbeiten Kapelle Zwinzen
11. Feuerwehrhaus Thaua – Abänderung GR-Beschluss 27.10.22, TOP 26
12. Annahmeerklärung KPC, GZ C212166
13. Übernahme Bauführung NÖ Straßendienst
14. Handynetzabdeckung KG Thaua

**Nicht öffentliche Sitzung**

15. Bebauung Liegenschaft Hauptstraße 2-4

**Zu Punkt 1) Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung**

Das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 14. Dezember 2022 wurde rechtzeitig erstellt und den im Gemeinderat vertretenen Fraktionen nachweislich zugestellt.

Zum Protokoll der letzten Sitzung wurden von der FPÖ Fraktion, GR Horst Strasser, folgende schriftliche Einwendungen gemäß § 53 Abs. 5 NÖ Gemeindeordnung 1973 erhoben:

- Seite 7258: Bei Ende der Sitzung 19.45 Uhr, gehört richtigerweise die Uhrzeit auf 21.45 Uhr geändert

**Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages**

- Seite 7260: Diese wird dem Gemeinderat gemeinsam mit dem Entwurf des Voranschlages zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt.  
Dieser Satz ist zu entfernen, da dem Gemeinderat die schriftliche Stellungnahme /Erinnerung von Herrn Reinhard Tauber und Frau Antonia Tauber betreffend den Straßenbau im Betriebsgebiet Ziegelofenstraße nicht vorgelegt wurde.

Dieser Einwand zum letzten Protokoll wird, da die Stellungnahme der Fam. Tauber sowohl in den Akten der Stadtratsitzung vom 6. Dezember als auch in den Akten der Gemeinderatssitzung vom 14. Dezember 2022 aufgelegt ist, wie folgt geändert:

„Diese wird dem Gemeinderat gemeinsam mit dem Entwurf des Voranschlages zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt. Die Stellungnahme von Fam. Tauber wurde nicht gesondert besprochen.“

### **Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages**

Danach wird das Protokoll ohne Verlesung genehmigt und unterfertigt.

### **Zu Punkt 2) Bericht Gebarungsprüfung Prüfungsausschuss**

Dem Gemeinderat wird das Ergebnis der angesagten Gebarungsprüfung vom 19. Dezember 2022 vom Vorsitzenden des Prüfungsausschusses zur Kenntnis gebracht.

Das Prüfungsthemen waren die Kassaführung, die Rücklagen, eine stichprobenartige Prüfung der Belege samt Zuordnung zu gefassten Beschlüssen – HH- Stellen sowie die offenen Kundenforderungen und Lieferantenverbindlichkeiten.

Im Rahmen der Prüfung wurde der Ist-Stand der Barkasse durch den Kassenverwalter vorgezählt. Die übrigen Zahlungswege wurden anhand von Kontoauszügen und Sparbücher belegt. Danach wurde der Soll-Bestand anhand des Journals vom 19.12.2022 (Buchungsstand 16.12.2022) geprüft. Mit Berücksichtigung von 2 noch nicht gebuchten Kassenbelegen (1 Einzahlung und 1 Auszahlung) stimmten der Ist- und der Soll-Bestand überein.

Die vorhandenen Rücklagen ohne Zahlungsmittelreserve (findet Niederschlag im Ergebnishaushalt) wurden mit Stand 31.12.2021 bzw. 19.12.2022 im Protokoll (Seite 2) erfasst.

Im Anschluss wurden die Belege und die Zuordnung zu den gefassten Beschlüssen zu den Haushaltsstellen stichprobenartig überprüft.

Abschließend wurden die offenen Kundenforderungen (Gesamtsumme fällig EUR 31.282,49) sowie die Lieferantenverbindlichkeiten (Gesamtsumme EUR 5.476,07) überprüft.

Der Prüfungsausschuss stellte fest, dass der Kassenstand entsprechend der letzten Empfehlung niedrig gehalten wurde. Die Summe der Rücklagen zur Bedeckung von investiven bzw. operativen Aufwendungen beträgt EUR 828.578,76.

Dieser Betrag ist in der Gesamtheit der Zahlungswege (EUR 1.682.649,66) bedeckt.

Bei den gefassten Beschlüssen wurde festgestellt, dass noch einige Rechnungen ausständig sind. Die Prüfung hat weiters ergeben, dass bei Zahlungen auf die Sparsamkeit geachtet wird und die gewährten Skonti abgezogen wurden.

Bei den offenen Lieferverbindlichkeiten scheinen die noch nicht eingelangten Rechnungen nicht als offene Verbindlichkeiten auf.

Der Prüfungsausschuss empfahl, auch 2022 die Rücklagenbildung in den Gebührenhaushalten (ABA, WVA, Miethäuser und EVB V. Fertgasse) durchzuführen.

Gemäß § 82 der NÖ Gemeindeordnung haben sich der Bürgermeister und der Kassenverwalter zu diesem Bericht schriftlich zu äußern.

#### **Stellungnahme des Bürgermeisters:**

Mir ist die Führung der Gebarung nach den Grundsätzen der Wirtschaftlichkeit, Zweckmäßigkeit und Sparsamkeit sehr wichtig. Darum verhandle ich in meiner Funktion als Bürgermeister einlangende Angebote entsprechend nach (seien es Preisnachlässe oder Skontovereinbarungen). Bei der Zahlung der entsprechenden Rechnungen achte ich ebenfalls darauf, dass die vereinbarten Nachlässe und Zahlungsmodalitäten eingehalten werden. Davon konnte sich nunmehr auch der Prüfungsausschuss überzeugen.

Die empfohlenen Rücklagenbildungen werden nach Möglichkeit im Rahmen des Rechnungsabschlusses 2022 gebildet.

#### **Stellungnahme des Kassenverwalters:**

Die Prüfung der Rücklagen anhand des letzten Rechnungsabschlusses 2021 sowie im Hinblick auf den Voranschlag 2023 war aus meiner Sicht auch vorausschauend für den Rechnungsabschluss 2022 sehr gut. Wichtig war auch zu sehen, dass die Summe der Rücklagen (ohne Zahlungsmittelreserve), welche zur Bedeckung von operativen und investiven Aufwendungen herangezogen werden, in der Gesamtheit der Zahlungswege bedeckt ist. Dies ist auch dahingehend wichtig, damit geplante Vorhaben und Aufwendungen nicht nur auf dem Papier sondern auch finanziell gedeckt sind.

Der Gemeinderat nimmt den Bericht zur Kenntnis.

#### **Zu Punkt 3) Ansuchen Wohnbauförderung**

Mit Email vom 18. Jänner 2023 suchen Herr Thomas Eberl und Frau Michaela Fischer, 3804 Allentsteig, Thaua 111, um die Gewährung der Wohnbauförderung für ihr Baugrundstück an.

Größe des Bauplatzes: 844 m<sup>2</sup> - Bauplatzerklärung erfolgte mit Bescheid vom 29.03.2019

Aufschließungsabgabe: EUR 16.340,63

WBF 50% von Anschließungsabgabe (max. 1.200 m<sup>2</sup>) = **EUR 8.170,32**

Bgm. Jürgen Koppensteiner stellt den Antrag, der Gemeinderat möge der Empfehlung des Stadtrates folgen und den Bauwerbern eine Wohnbauförderung in der angeführten Höhe gewähren.

**Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages**

HH-Stelle 1/4800-7680 – Beihilfen an Bauwerber – VA-Betrag EUR 120.000,00

**Zu Punkt 4) Ansuchen Förderung klimarelevante Projekte**

Folgende Ansuchen um Förderung im Rahmen des klimarelevanten Projektes der Stadtgemeinde Allentsteig wurden abgegeben:

- Franz Scharizer, 3804 Neubaustraße 18 – Fernwärmeanschluss
- Kerstin und Patrick Frey, 3804 Zwinzen 13 – Wärmepumpe 8kW
- Karl Draxler, 3804 Wienerstraße 24 – Photovoltaikanlage 9,9 kW
- Stefan und Bettina Kerschbaum, 3804 Preuschenstraße 6 – Photovoltaikanlage 10 kW
- Nicola Haider, 3804 Waldbadstraße 6 – Photovoltaikanlage 17,5 kW und Wärmepumpe 18 kW (2 Anlagen)
- *Ilse und Stephan Gerstl, 3804 Kalvarienberg 23 – Photovoltaikanlage (Balkonkraftwerk) 0,8 kW*

StR Ewald Gamper stellt den Antrag, der Gemeinderat möge der Empfehlung des Stadtrates grundsätzlich folgen und den Antragstellern (außer der Fam. Gerstl) eine Förderung in der Höhe von jeweils EUR 181,50 gewähren. Das Ansuchen von Herrn und Frau Stephan und Ilse Gerstl, 3804 Kalvarienberg 23, wird verträgt und auf die Tagesordnung der nächsten Gemeinderatssitzung genommen.

**Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages**

HH-Stelle 1/5290-7780, Förderung im Rahmen von „Nutzung erneuerbarer Energie“, VA-Betrag EUR 5.000,00

**Zu Punkt 5) Ansuchen Förderung einspuriger E-Fahrzeuge**

Folgendes Ansuchen um Förderung einspuriger Elektrofahrzeuge wurde abgegeben:

- Sandra Paul, 3804 Kuenringerstraße 21 - EUR 100,00

StR Ewald Gamper stellt den Antrag, der Gemeinderat möge der Empfehlung des Stadtrates folgen und der Antragstellerin eine Förderung in der angeführten Höhe gewähren.

**Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages**

HH-Stelle 1/5290-7781, Förderung einspuriger Elektrofahrzeuge, VA-Betrag EUR 1.000,00

**Zu Punkt 6) Ansuchen Förderung ÖWR Allentsteig**

Mit Schreiben vom 29. Dezember 2022 sucht die ÖWR Allentsteig – NÖ Nord bei der Stadtgemeinde Allentsteig um eine Förderung für den Ankauf eines neuen Garagentores für die ÖWR Zentrale in der Dr. Ernst Krennstraße 1 an. Die Kosten für das neue Garagentor belaufen sich auf EUR 2.878,85 (inkl. MwSt.).

Bgm. Jürgen Koppensteiner stellt den Antrag, der Gemeinderat möge der Empfehlung des Stadtrates folgen und der ÖWR Allentsteig NÖ Nord, eine Förderung für den Ankauf des neuen Garagentores in der Höhe von EUR 2.000,00 gewähren. Die Bedeckung der überplanmäßigen Ausgabe auf der HH-Stelle 1/5300-7571 in der Höhe von EUR 1.700,00 ist durch das zu erwartende positive Nettoergebnis des RA 2022 sowie die vorhandenen finanziellen Mittel gesichert.

**Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages**

HH-Stelle 1/5300-7571 – Subvention Wasserrettung - VA-Betrag EUR 300,00 – überplanmäßige Ausgabe

**Zu Punkt 7) Vergabe Gemeindewohnungen**

**7.1 Viktor Fertgasse 3/3/3**

Die Gemeindewohnung Viktor Fertgasse 3/3/3 ist öffentlich ausgeschrieben und weist eine Größe von 75 m<sup>2</sup> auf (Vorraum, 3 Zimmer, Küche, Bad, WC, Abstellraum, PKW-Abstellplatz, Gemeinschaftsgarten) und die Gesamtmiete inkl. Betriebskosten und anteiliger Verwaltungskosten beträgt EUR 462,40 inkl. MwSt.

**Aktuelle Ansuchen:**

- Claudia Plevnjak, derzeit 4020 Linz, Kokoschkastraße 29

Bgm. Jürgen Koppensteiner stellt den Antrag, der Gemeinderat möge der Empfehlung des Stadtrates folgen und die Wohnung Nr. 3 in der Viktor Fertgasse 3/3, 3804 Allentsteig, zum frühest möglichen Termin an Frau Claudia Plevnjak, derzeit

4020 Linz, Kokoschkastraße 29, zu einer monatlichen Miete in der Höhe von EUR 462,40 (inkl. MwSt., Betriebs- und Verwaltungskosten) vergeben.

**Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages**

**7.2 Spitalstraße 2-4/TOP 10**

Die Gemeindewohnung Spitalstraße 2-4/TOP10 war von 9. bis 20. Jänner 2023 öffentlich ausgeschrieben und weist eine Größe von 75,26 m<sup>2</sup> auf (2 Zimmer, Küche, Vorzimmer, Bad, WC, Abstellraum, Kellerabteil, Balkon) und die Gesamtmiete inkl. Betriebskosten und anteiliger Verwaltungskosten beträgt EUR 341,00 inkl. MwSt.

**Aktuelle Ansuchen:**

- Michael Anderl, derzeit 3830 Waidhofen/Thaya, Schadekgasse 70
- Gregor Hiemetzberger und Julia Berger, derzeit 3804 Allentsteig, Wienerstraße 25
- *Manuel Hrovat (3800 Göpfritz/Wild) und Anna Habison (3841 Windigsteig) – Ansuchen vom 27. Jänner 2023 (primär jedoch Wohnung Neubaustraße)*

Bgm. Jürgen Koppensteiner stellt den Antrag, der Gemeinderat möge der Empfehlung des Stadtrates folgen und die Wohnung Nr. 10 in der Spitalstraße 2-4, 3804 Allentsteig, zum frühest möglichen Termin an Herrn Gregor Hiemetzberger und Frau Julia Berger, derzeit 3804 Allentsteig, Wienerstraße 25, zu einer monatlichen Miete in der Höhe von EUR 341,00 (inkl. MwSt., Betriebs- und Verwaltungskosten) vergeben.

**Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages**

**7.3 Neubaustraße 2/1/12**

Die Gemeindewohnung Nr. 12 in der Neubaustraße 2/1 war von 11. bis 20. Jänner 2023 öffentlich ausgeschrieben und weist eine Größe von 56,0 m<sup>2</sup> auf (2 Zimmer, Küche, Vorzimmer, Bad, WC, Balkon, Kellerabteil) und die Gesamtmiete inkl. Betriebskosten und anteiliger Verwaltungskosten beträgt EUR 275,00 inkl. MwSt.

**Aktuelle Ansuchen:**

- Robert Jansky, derzeit 3804 Allentsteig, Ziegelofenstraße 20
- Gabor Szabo und Laura Meryova, derzeit 3830 Waidhofen/Thaya, Vitiser Straße 49/2
- Nico Hammer, derzeit 3800 Göpfritz/Wild, Raabserstraße 38

- *Manuel Hrovat (3800 Göpfritz/Wild) und Anna Habison (3841 Windigsteig) – Ansuchen vom 27. Jänner 2023*

Bgm. Jürgen Koppensteiner stellt den Antrag, der Gemeinderat möge der Empfehlung des Stadtrates folgen und die Wohnung Nr. 12 in der Neubaustraße 2/1, 3804 Allentsteig, zum frühest möglichen Termin an Herrn Robert Jansky, derzeit 3804 Allentsteig, Ziegelofenstraße 20, zu einer monatlichen Miete in der Höhe von EUR 275,00 (inkl. MwSt., Betriebs- und Verwaltungskosten) vergeben.

**Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages**

**7.4 Hauptstraße 24-TOP 4**

Die Gemeindewohnung Nr. 4 in der Hauptstraße 24 war von 11. bis 20. Jänner 2023 öffentlich ausgeschrieben und weist eine Größe von 110,00 m<sup>2</sup> auf (5 Zimmer, Küche, Vorzimmer, Bad, WC, Kellerabteil) und die Gesamtmiete inkl. Betriebskosten und anteiliger Verwaltungskosten beträgt EUR 495,00 inkl. MwSt.

**Aktuelle Ansuchen:**

- Lena Kendler, derzeit 3830 Waidhofen/Thaya, Böhmigasse 20/2/10
- Jacqueline Biwan, derzeit 3592 Röhrenbach, Paul Troger Gasse 4
- *Hana Wesela und Walter Koschitz, derzeit 6900 Bregenz (telefonische Bewerbung da auf Grund der räumlichen Entfernung noch keine Besichtigung möglich war)*

Bgm. Jürgen Koppensteiner stellt den Antrag, der Gemeinderat möge der Empfehlung des Stadtrates folgen und die Wohnung Nr. 4 in der Hauptstraße 24, 3804 Allentsteig, zum frühest möglichen Termin an Frau Lena Kendler, derzeit 3830 Waidhofen/Thaya, Böhmigasse 20/2/10, zu einer monatlichen Miete in der Höhe von EUR 495,00 (inkl. MwSt., Betriebs- und Verwaltungskosten) vergeben.

**Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages**

**Zu Punkt 8) Mietvertrag Ordination Rathaus**

Dem Gemeinderat wird der Entwurf des Mietvertrages für die Ordination von Herrn Dr. Abdulah Sadeghyar im Rathaus Allentsteig zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt.



Nach letzten Informationen von Herrn Dr. Sadeghyar soll der Ordinationsbetrieb im März 2023 starten.

Bgm. Jürgen Koppensteiner stellt den Antrag, der Gemeinderat möge der Empfehlung des Stadtrates grundsätzlich folgen und dem Entwurf des Mietvertrages für die Ordination im Rathaus mit Herrn Dr. Abdulah Sadeghyar die Zustimmung erteilen. Der Beginn des Mietverhältnisses soll abweichend von der StR Empfehlung der 1. März 2023 sein.

**Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages**

### **Punkt 9) Mietvertrag Parkplätze**

#### **9.1 Parkplatz mit E-Ladestation – Dr. Sadeghyar**

Dem Gemeinderat wird der vorbereitete Mietvertrag für den Parkplatz von Herren Dr. Sadeghyar im Rathaushof zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt.

Der Parkplatz ist direkt neben dem Eingang zum Rathaushof entlang der Außenwand situiert – Miete EUR 24,00 / Monat (inkl. 20% MwSt.).

Bgm. Jürgen Koppensteiner stellt den Antrag, der Gemeinderat möge der Empfehlung des Stadtrates folgen und dem vorliegenden Mietvertrag die Zustimmung erteilen.

**Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages**

#### **9.2 Parkplatz Dr. Gerd Hiess**

Auf Grund einer Anfrage von Herrn Dr. Gerd Hiess wurde die Möglichkeit einer Parkplatzvermietung beim Wohnhaus Spitalstraße 2-4, 3804 Allentsteig, ins Auge gefasst. Jede der 10 Wohnungen verfügt über einen Parkplatz, sodass ein Parkplatz für Herrn Dr. Hiess verfügbar wäre. Auf Basis des Gemeinderatsbeschlusses vom 12. Dezember 2017 kostet der nicht überdachte Stellplatz EUR 15,00 / Monat (inkl. 20% MwSt.).

Bgm. Jürgen Koppensteiner stellt den Antrag, der Gemeinderat möge der Empfehlung des Stadtrates folgen und Herrn Dr. Gerd Hiess den Stellplatz Nr. 11 beim

Gemeindewohnhaus Spitalstraße 2-4, 3804 Allentsteig, zu einer monatlichen Miete in der Höhe von EUR 15,00 (inkl. 20% MwSt.) vermieten.

**Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages**

**Punkt 10) Malerarbeiten Kapelle Zwinzen**

Betreffend der Fassadenfärbelung der Ortskapelle Zwinzen wurde ein Angebot der Fa. MBM, 3804 Allentsteig, in der Höhe von EUR 1.473,34 eingeholt.

StR Manfred Zipfinger stellt den Antrag, der Gemeinderat möge der Empfehlung des Stadtrates folgen und die Malerarbeiten bei der Ortskapelle Zwinzen an die Fa. MBM, 3804 Allentsteig, zu einem Preis in der Höhe von EUR 1.473,34 (inkl. 20% MwSt.) vergeben. Die Bedeckung der überplanmäßigen Ausgabe auf der HH-Stelle 1/3900-6140 in der Höhe von EUR 973,34 ist durch das zu erwartende positive Nettoergebnis des RA 2022 sowie die vorhandenen finanziellen Mittel gesichert.

**Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages**

HH-Stelle 1/3900-6140 – Instandhaltung Kapellen – VA-Betrag EUR 500,00 – überplanmäßige Ausgabe

**Zu Punkt 11) Feuerwehrhaus Thaua – Abänderung GR-Beschluss 27.10.22,  
TOP 26**

In der Gemeinderatssitzung vom 27. Oktober 2022 wurden die Gesamtkosten sowie die Aufteilung der den Kostenrahmen von EUR 300.000,00 übersteigenden Rechnungen des Bauvorhabens beim Feuerwehrhaus Thaua behandelt.

Nach Vorsprache des Kommandos der FF-Thaua Ende Dezember 2022 sollen die Kosten (mit Berücksichtigung der öffentlichen Abgaben) wie folgt aufgeteilt werden:

Seitens der FF-Thaua werden Rechnungen im Gesamtausmaß von EUR 333.275,00 vorgelegt – begründet mit der Steigerung der Baukosten in den letzten beiden Jahren. Die Ergänzungsabgaben zu den Anschlussgebühren (Wasser und Kanal) sowie die Aufschließungsabgabe werden zur Gänze seitens der Stadtgemeinde Allentsteig übernommen.

Bgm. Jürgen Koppensteiner stellt den Antrag, der Gemeinderat möge der Empfehlung des Stadtrates folgen und den Gemeinderatsbeschluss vom 27. Oktober 2022, TOP 26 dahingehend abändern, dass der Kostenrahmen für Rechnungen betreffend das Bauvorhaben FF-Haus Thaua auf EUR 333.275,00 erhöht wird und die Anschlussgebühren (Aufschließungsabgabe sowie Ergänzungsabgaben zur Kanaleinmündungs- und Wasseranschlussabgabe) in voller Höhe (voraussichtlich EUR 16.366,83) subventioniert werden. Die durch die Erhöhung des Kostenrahmens anfallenden außerplanmäßigen Ausgaben auf der HH-Stelle 5/1630-0100 werden im Rahmen eines Nachtragsvoranschlages bedeckt.

**Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages**

Vorhaben Nr. 4 · HH-Stelle 5/1630-0100 – Um- Zubau Gebäude FF-Thaua – sowie 1/1630-7771 – Freiwillige Feuerwehren Subvention Anschlussgebühren FF-Thaua VA-Betrag EUR 6.100,00

**Zu Punkt 12) Annahmeerklärung KPC, GU C212166**

Das Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie, übermittelt mit Schreiben, eingelangt am 10. Jänner 2023, den Fördervertrag samt Annahmeerklärung betreffend die Beleuchtungsoptimierung Straßenbeleuchtung. Bei förderfähigen Investitionskosten von EUR 30.565,00 beträgt die Förderung EUR 3.024,00.

Bgm. Jürgen Koppensteiner stellt den Antrag, der Gemeinderat möge der Empfehlung des Stadtrates folgen und dem vorliegenden Fördervertrag Nr. C212166 die Zustimmung geben und die übermittelte Annahmeerklärung unterschreiben.

**Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages**

**Zu Punkt 13) Übernahme Bauführung NÖ Straßendienst**

Von der Straßenmeisterei Allentsteig wurde eine Übernahmeerklärung betreffend der Bauführung des NÖ Straßendienstes (L75 Parkfläche Ottensteinerstraße, L65 Geländer samt Unterbau Zwinzen, L65 Allentsteig Bushaltestelle, L56 Allentsteig Schrägbord, L56 Sanierung Stützmauer, L8096 Reinsbach Zufahrt) übermittelt. Die Erklärung bezieht sich auf die Übernahme der durchgeführten Arbeiten in die Erhaltung und Verwaltung der Gemeinde.

StR Franz Edinger stellt den Antrag, der Gemeinderat möge der Empfehlung des Stadtrates folgen und der vorliegenden Übernahmeerklärung, Zl. ST-LH-9/025-2022, die Zustimmung geben.

**Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages**

#### **Zu Punkt 14) Handynetzabdeckung KG Thaua**

Da in der KG Thaua nach wie vor sämtliche Handynetze nicht oder nur schlecht funktionieren und auch keine 100%ige Netzabdeckung im Ort gegeben ist, soll der Gemeinderat erwägen, ob an die Mobilfunkbetreiber herangetreten werden soll und um Verbesserung der Verfügbarkeit und der Abdeckung ersucht wird.

Das angesprochene Schreiben wird vorbereitet und an alle Gemeinderäte ausgesendet – eventuelle Änderungen und Ergänzungen werden eingearbeitet.

Bgm. Jürgen Koppensteiner stellt den Antrag, der Gemeinderat möge der Empfehlung des Stadtrates folgen, dass ein Schreiben an alle Anbieter und Handynetzbetreiber verfasst werden soll, in welchem ausdrücklich appelliert wird, das Handynetz in der KG Thaua auszubauen und dass dieses Schreiben von allen Mitgliedern des Gemeinderates unterschrieben wird.

**Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages**